High Voltage Rock 'n' Roll- und das Leben

Eine Story über Freundschaft, Musik, Gefühle, Fehler und vor allem- Viel Chaos!

Von abgemeldet

Kapitel 1: Zu Spät

Megan:

Völlig gestresst hechtete ich die U-Bahntreppe hinab, rutschte zwei Mal beinahe aus, konnte mich jedoch gerade noch am Geländer festhalten und rannte weiter. Der Wind schnitt mir ins Gesicht, als ich den Bahnhof verließ und die Schneeflocken verfangen sich in meinen Haaren.

Schlitternd blieb ich schließlich vorm Café stehen und gönnte mir einen Blick auf die Uhr. Ich war fast eine halbe Stunde zu spät. Während ich die Tür aufstieß strich ich mir die Haare aus dem Gesicht und hielt nach meiner Freundin Ausschau, als mein Handy klingelte. „Hallou?“, fragte ich außer Atem. „Megan?“, hörte ich die Stimme meiner Freundin. „Ja?“, erwiderte ich irritiert. „Wo bist du?“ Wieder schaute ich mich um, entdeckte sie jedoch nirgends. „Im Schanzen Café. Wo bist du?“ Sie zögerte einen Moment. „Äh, ok... wollten wir uns nicht in Gretchens Villa treffen?“ „Oh, nein“, seufzte ich erschöpft. „Ich bin sofort da, versprochen!“ Mit diesen Worten rannte ich los.

Vivi:

Ich schüttelte den Kopf und legte das Handy wieder auf den Tisch. „Na, ich bin ja mal gespannt...“, murmelte ich und lehnte mich zurück. Was da wohl passiert ist? Ich grinste leicht, so tollpatschig kenn' ich Megan gar nicht...Also... Ich musste mich leicht räuspern. Auf jeden Fall nicht so sehr...

Ich kicherte und sah mich im Cafe um. Sie muss sich gar nicht so hetzen, ich hab Zeit, mich würde nur der Grund interessieren... Ansonsten sitz ich ja hier im Warmen... Ich blickte gespannt zur Tür und wartete „gespannt“ auf Megan...